

Jahresbericht 2017

Ziele

Die Kantonsbibliothek kann auf ein sehr gutes Betriebsjahr zurückblicken. So waren zum Jahreschluss 10'460 (+654) Personen aus dem Kanton Schwyz in der Kantonsbibliothek als Kunden eingeschrieben – so viele wie noch nie. Dieser Boom ist vor allem auf zwei Massnahmen zurückzuführen. Zum einen wurde ein Augenmerk auf die Öffentlichkeitsarbeit gerichtet. Mit verschiedenen Veranstaltungen und Schulklassenführungen sollte die Kantonsbibliothek ins Blickfeld der breiten Öffentlichkeit – insbesondere das der Schülerinnen und Schüler – gerückt werden.

Zum anderen hat das mit der DiBiZentral auf die elektronischen Medien erweiterte Angebot dazu geführt, dass nun auch die Ausserschwyzerinnen und Ausserschwyzer die Dienstleistungen der Kantonsbibliothek vermehrt nutzen. Dank der Möglichkeit, Medien ortsunabhängig herunterzuladen, können alle Bewohner des Kantons von ihrer Kantonsbibliothek profitieren.

Erfreulich ist aber nicht nur die gestiegene Mitgliederzahl, auch die Ausleihen haben mit 185'050 eine neue Bestmarke erreicht. Von den 10'460 eingeschriebenen Kunden nutzten 4'882 Personen während des Jahres die Bibliothek mindestens einmal.

Um weiterhin so erfolgreich arbeiten zu können, müssen wir unseren Nachwuchs pflegen, weshalb für das Jahr 2018 weiterhin die Leseförderung im Fokus stehen wird. Die gezielte Öffentlichkeitsarbeit, die ihren Teil zum Gesamterfolg der Kantonsbibliothek beigetragen hat, soll im 2018 in normalem Rahmen fortgesetzt werden.

Benutzung

Das Rekordergebnis von 185'050 Ausleihen ergibt sich aus der Addition der physischen und der elektronischen Ausleihen. Die Ausleihen der eigenen Bestände und der DiBiZentral stiegen gegenüber dem Vorjahr um 7'770 Einheiten an, was einem Wachstum von 4,4% entspricht. Insbesondere die 37'529 elektronischen Ausleihen führten zum obenerwähnten Ergebnis. Diese stiegen im Jahr 2017 um 7'093 Downloads an, womit die Performance um 23% gesteigert werden konnte. Die elektronischen Ausleihen machen damit bereits 20,3% aller unserer Ausleihen aus. Allgemein muss davon ausgegangen werden, dass sich dieser Wert längerfristig auf diesem Niveau einpendeln wird. Pro

Monat wurden durchschnittlich 3'127 (+ 591) Downloads getätigt, wobei der Monat Juli mit 3'957 Downloads gefolgt von den Monaten August mit 3'503 Downloads und Oktober mit 3'260 Downloads die Spitzenergebnisse geliefert haben. Die gesteigerte Nutzung in diesen Monaten kann leicht erklärt werden, da die Familien dann häufig in die Ferien verreisen und die schweren Bücher eher meiden. Erfreulicherweise konnte aber auch bei den Ausleihen der physischen Medien (+ 677) ein Wachstum verbucht werden. Die physischen Medien stellen also mit 79,7% (147'521) immer noch den Löwenanteil der Ausleihen. An insgesamt 57 Tagen wurden mehr als 500 physische Medien ausgeliehen. Die Spitzentage markierten dabei die Samstage vor den Sommerferien mit 823 und 835 Ausleihen. Zusammenfassend darf festgehalten werden, dass die Ausleihe von digitalen Medien (+ 7'093) zwar verbreitet Anklang findet, die Ausleihe von physischen Büchern aber nicht ablösen wird. Vielmehr ist von einer Parallelnutzung auszugehen.

Der moderate Anstieg der Ausleihen der physischen Medien zeigt sich in beinahe allen Bereichen. Hervorzuheben sind hier die Steigerung der Benutzung bei den Büchern für Jugendliche und junge Erwachsene (+ 1'091), bei den Sachbüchern (+ 868), bei den Comics (+ 168) und bei Beständen aus dem Magazin (+ 314). Bei den Kinderbüchern (+ 38) und bei den audiovisuellen Medien (+31) konnten die sehr hohen Vorjahreswerte egalisiert werden. Einzig bei den belletristischen Werken für Erwachsene (-1'196), bei den fremdsprachigen Medien (-244) und bei den CD-ROMs (- 393) sank die Nutzung. Erstere beiden Medientypen spüren die Konkurrenz durch das breite und schnell verfügbare Angebot von DiBiZentral und die CD-ROMs verschwinden langsam vom Markt, da dieses über Jahre sehr beliebte Medium durch Apps abgelöst wird.

Zusätzlich wurden 51 wissenschaftliche Bücher via Fernleihe bei anderen Spezialbibliotheken bestellt und an unsere Kunden und die Verwaltung ausgeliehen.

Aus der Freihandabteilung mit 35'884 Medien wurde jede Einheit im Durchschnitt 3,9-mal ausgeliehen. Diese Zahl entspricht den Richtwerten und zeigt, dass der Medienbestand gut genutzt wird. Durchschnittlich waren 27,3% des Freihandbestandes entliehen. Der Personenzähler registrierte nach Abzug der Personalbewegungen 44'771 Besuchereintritte (-157). Pro Besuch wurden somit durchschnittlich 3,4 Medien ausgeliehen. Die Bibliothek war an 275 Tagen (Vorjahr: 273 Tage) geöffnet, was 1'334 Öffnungsstunden ergibt. Die durchschnittliche Tagesausleihe konnte um 24 Einheiten auf 673 Medien gesteigert werden. Pro Öffnungsstunde wurden 111 physische Medien ausgeliehen.

Übersicht über die Ausleihen

Abteilung	Ausleihe		% - Anteil*		Umsetzung*	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
Freihandbibliothek (138'164 Ausleihen)						
Belletristik / Deutsch / gebunden	16'930	15'652	11,5	10,6	3,0	3,0
Belletristik / Deutsch / Taschenbücher	7'031	7'113	4,8	4,8	5,0	4,9
Sachbücher	22'714	23'582	15,5	16	1,9	2,0
Fremdsprachige Medien	7'228	6'984	4,9	4,7	2,0	1,9
Comic: Jugend u. Erwachs. (ab 12 J.)	2'356	2'525	1,6	1,7	2,7	2,5
Comic: Kinder (bis 12 J.)	8'628	8'627	5,9	5,8	8,1	9,1
Jugendbücher / Erzählungen	15'149	16'240	10,3	11	5,1	5,8
Kinderbücher + 1. Lesealter	21'291	21'329	14,5	14,5	7,1	7,3
Tonkassetten	1'575	1'514	1,1	1	7,6	7,9
Compact Discs (CD)	16'561	17'461	11,3	11,8	4,7	4,9
CD-ROM	1'146	753	0,8	0,5	6,0	4,3
DVD	17'192	16'384	11,7	11,1	8,2	7,7
Magazinbestand	9'043	9'357	6,1	6,5		
Subtotal	146'844	147'521				
E-Medien	30'436	37'529				
Total	177'280	185'050	100	100	3,8	3,9

*Die E-Medien werden hierbei nicht berücksichtigt

Die Auswertung nach Alter zeigt auf, dass die Kantonsbibliothek immer noch bei Jung und Alt sehr beliebt ist: So sind 35% der aktiven Benutzer 25-jährig und jünger. 27% sind zwischen 26 und 45 Jahren und 38% sind älter als 45 Jahre.

Bei der Auswertung der Daten nach Wohnort schwingt erwartungsgemäss die Wohngemeinde Schwyz (46%) oben aus, gefolgt von Ingenbohl (15%), Steinen (8%), Arth (5%), Lauerz, Muotathal, Sattel, Morschach und Rothenthurm (je 2%) und Übrige (16%).

654 Personen (171 Kinder unter 12 Jahren, 51 Jugendliche zwischen 12-16 Jahren und 432 Erwachsene) haben sich in der Kantonsbibliothek neu eingeschrieben. Somit konnte die Anzahl eingeschriebener Bibliotheksnutzer auf 10'460 Personen gesteigert werden. Gleichzeitig sank die Anzahl Personen, deren Ausweis ohne Kontobewegung gelöscht wurde, auf 3 ab. Durch gezielte Werbung, wie Schulführungen und Öffentlichkeitsarbeit soll erreicht werden, dass noch mehr Kinder und Erwachsene von den Dienstleistungen der Kantonsbibliothek profitieren können.

Zuwachs und Bestand

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 4'491 Neueingänge katalogisiert und in die Bestände aufgenommen; davon wurden 4'217 angekauft. Übersicht per 31.12.2017:

Abteilung	Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2017	Neue Titel 2017
Freihandbibliothek			
Belletristik / Deutsch / gebunden	5'499	5'247	625
Belletristik / Deutsch / Taschenbücher	1'418	1'452	181
Sachbücher	11'950	11'787	801
Fremdsprachige Medien	3'562	3'634	260
Comic: Jugend u. Erwachs. (ab 12 J.)	861	1'023	49
Comic: Kinder (bis 12 J.)	1'067	950	71
Jugendbücher / Erzählungen	2'954	2'787	296
Kinderbücher + 1. Lesealter	2'999	2'928	367
Tonkassetten	208	192	23
Compact Discs (CD)	3'487	3'591	380
CD-ROM	191	176	11
DVD-Video	2'094	2'117	226
E-Medien			
Total Freihandbibliothek	36'290	35'884	3'290
Magazinbestand + Lesesaal (EDV.Kat.)	59'755	60'185	1'201*
Katalogisierte Neueingänge 2017			4'491
EDV katalogisierter Gesamtbestand	96'045	96'069	

*darin auch Einzelnummern der laufenden Zeitschriften

Aus den Beständen der Kantonsbibliothek wurden 4'467 veraltete oder zerlesene Titel ausgeschieden (Belletristik Erwachsene 694, Sachbücher 973, Kinder- und Jugendbücher 880, Comic 72, Fremdsprachen 185, audiovisuelle Medien 509, Zeitschriften und Magazinbestände 1'154).

Im Freihandbereich, wo die Aktualität besonders wichtig ist, konnte der Bestand um 9 % erneuert werden. Ein wichtiges Kriterium für den Medienerwerb bildeten die Kundenwünsche. 154 Anschaffungsvorschläge wurden berücksichtigt.

Aus neu eingegangenen oder bisher nicht bearbeiteten Bücherschenkungen konnten 274 Titel aufgearbeitet und katalogisiert werden. Wie bisher stellten die Druckereien und Verlage die im Kanton Schwyz erscheinenden Zeitungen kostenlos zur Verfügung. Allen Gönnern sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Erschliessung

Vorrangig war die Bearbeitung der 4'491 Neueingänge. Der mit EDV erschlossene Bestand umfasste Ende Jahr 101'232 Medien mit insgesamt 102'123 Titelaufnahmen. Zusätzlich sind nun auch 14'995 elektronische Titel aus der DiBiZentral im Katalog abfragbar. Noch nicht bearbeitet sind rund

10'000 Bände des Magazinbestandes, darunter die Sammlung der Schul- und Gebetsbücher des Benziger-Verlages sowie die von der Bibliothek der Kantonsschule (KKS) Schwyz übernommenen Altbestände mit Erscheinungsjahr vor 1800.

Der Zugang zu den Medienbeständen via Internet wurde rege benutzt. So wurde unsere Homepage 21'573 Mal aufgerufen. Von den 67'085 getätigten Recherchen in unserem elektronischen Katalog waren 76% erfolgreich, was aufzeigt, dass unsere Anschaffungspolitik den Bedürfnissen unserer Kundschaft entspricht. Zugenommen haben auch die Zugriffe auf die Benutzerkonti von zu Hause aus. So wurden auf diesem Weg 18'314 Verlängerungen vorgenommen.

Übrige Dienstleistungen, Veranstaltungen, Verschiedenes:

Um die Bevölkerung für unsere Dienstleistungen zu sensibilisieren, veranstalteten wir verschiedene Anlässe, die auf breites Publikumsinteresse stiessen. Insgesamt nahmen 525 Personen an unseren Veranstaltungen teil. Neben unseren traditionellen Bücherkaffees und neben unserem Engagement an der Einkaufsnacht im Lichtermeer dürfen in diesem Jahr die GV des Literaturhauses der Zentralschweiz mit Lesungen von Ariane von Graffenried und Rolf Hermann, die Vernissage von Christian Besimo und die Lesung mit dem Schwyzer Autor Beat Hüppin positiv hervorgehoben werden.

Im Sinne der Leseförderung boten wir auch 21 Führungen durch die Kantonsbibliothek an. Insgesamt 442 Personen konnte so ein vertiefter Einblick in die Arbeit der Kantonsbibliothek geboten werden.

Im Eingangsbereich der Kantonsbibliothek wurden 15 kleinere Ausstellungen mit Büchern und Medien gestaltet, um unsere Kundinnen und Kunden auf aktuelle Themengebiete aufmerksam zu machen.

Schwyz, 10. Januar 2018

Markus Rickenbacher, Kantonsbibliothekar

Beilagen:

1. Ausleihstatistik der Eigenbestände 2017
2. Benutzung nach Alter 2017
3. Benutzung nach Gemeinden 2017
4. Ausleihe nach Medientypen 2017
5. Entwicklung der Ausleihe 2008-2017